

Die Basis boomt

RÜCKERSHAUSEN Beste Bedingungen für Skilanglauf-Nachwuchs beim DSVo-Pokallanglauf

„Mit diesen Wettbewerben fängt im Schülerbereich alles an“, erklärte SCR-Pressesprecher Holger Parzinski

tika ■ Es war ein klares Zeichen für den Wintersport in der Region – der Skilanglauf boomt. Und dies nicht nur auf nationaler, sondern auch auf Landesebene. Ergo in den Altersklassen, in denen die Akteure die Grundlagen für ihre gesamte Laufbahn legen. Knapp hundert Sportler gingen am Samstag – im Schülerbereich im Nachwuchscup des Westdeutschen (WSV) und Hessischen Skiverbandes und im Jugend- und Seniorenbereich im DSVo-Pokallanglauf – beim vom SC Rückershausen ausgerichteten Wettbewerb an den Start.

„Mit diesen Wettbewerben fängt im Schülerbereich alles an, sie sind Ansporn und Leistungskontrolle für den Nachwuchs zugleich“, erklärte Holger Parzinski. Der Pressesprecher des SC Rückershausen war nicht nur deshalb erfreut von der großen Resonanz, sondern auch, weil die vereinseigenen Akteure nun endlich Trainingseinhalte auf der Loipe umsetzten. „Jetzt sieht man, was man im Sommer geleistet hat und was bereits funktioniert“,

erklärte Parzinski. Tatsächlich ist die gesamte Wettkampfserie für die Skilangläufer in der Schülerklasse – insgesamt sieben Durchgänge sind angesetzt – als Vorbereitung für die „großen“ Wettkämpfe angelegt. Bei derartigen Sprintwettkämpfen sind vor allem U-14-Schüler am Start.

Für diesen Vorbereitungscharakter hat nicht zuletzt WSV-Trainer Stefan Kirchner gesorgt, der am Samstag mit Thomas Grellmann, Bundesstützpunktleiter Winterberg/Willingen, auf der Loipe an der Skihütte in Rückershausen anwesend war. „Nach Rücksprache mit Stefan Kirchner hat man diese Wettkampfform neu im Nachwuchscup eingeführt. Sie soll besonders für die Schüler als Vorbereitung für den Deutschen Schülercup dienen“, erklärte Parzinski.

Der Pressesprecher des Skiclubs lobte allerdings nicht nur die Leistungen der Sportler, sondern auch der Organisatoren im Hintergrund, die für perfekte Bedingungen auf dem anspruchsvollen Kurs gesorgt hatten. „Das meiste spielt sich im Hintergrund ab. Das, was allein unser Sportwart Rüdiger Frank für die Organisation leistet ist toll“, erklärte Parzinski. Ebenfalls ein klares Zeichen für den Wintersport in der Region. – Die Sieger und Platzierungen im Überblick:

DSVo-Pokallanglauf

► **Schüler (WSV/HSV-Nachwuchscup):** M 7 (0,6 km): 1. Christian Dickel (SC Girkhausen) 5:41,58

Minuten; 2. Gabriel Neugebauer (SK Wunderthausen) 5:47,08 ■ M 8 (0,6 km): 1. Paul Bernshausen (SC Rückershausen) 2:27,84; 2. Fritjof Motte 3:22,50; 3. Paul Klose 4:03,43 ■ M 9 (0,6 km): 1. Johannes Dickel (alle SC Girkhausen) 2:17,75 ■ M 10 (0,6 km): 1. Mika Wunderlich 2:58,19 ■ M 11 (0,6 km): 1. Lukas Wied 2:39,75; ...3. Finn Homrighausen 3:08,36 ■ M 12 (0,6 km): ...3. Jan Malte Strack 2:38,52 ■ M 13 (1,2 km): 1. Max Bernshausen (alle SC Rückershausen) 4:18,68 ■ M 14 (1,2 km): ...3. Till Hartmann (VfL Bad Berleburg) 5:24,36 ■ M 15 (1,2 km): ...2. Bastian Peters (SC Bödefeld) 4:05,59 ■ W 7 (0,6 km): 1. Christine Joenke 5:06,16; 2. Mia Malin Dietrich (beide SC Rückershausen) 6:15,93; 3. Daria Propp (TuS Erndtebrück) 7:25,77 ■ W 8 (0,6 km): 1. Larissa Nölling 4:12,46 ■ W 9 (0,6 km): 1. Tilla Lauber (alle SC Girkhausen) 3:26,16 ■ W 10 (0,6 km): 1. Karoline Joenke 3:17,00; ...3. Elin Rekowski (beide SC Rückershausen) 3:33,52 ■ W 11 (0,6 km): ...2. Lina Lauber (SC Girkhausen) 3:03,66; 3. Lena Müsse (SC Rückershausen) 2:59,83 ■ W 12 (0,6 km): 1. Isabel Neugebauer (SK Wunderthausen) 2:45,54; 2. Emily Schneider (SC Rückershausen) 2:49,30; 3. Lilli Bultmann (VfL Bad Berleburg) 2:46,89 ■ W 13 (1,2 km): 1. Bente Rekowski (SC Rückershausen) 4:54,98; 2. Finnja Lauber (SC Girkhausen) 5:04,92 ■ W 15 (1,2 km): 1. Lara Kamp (TV Attendorn) 4:15,25.

► **Jugend: M 16 (1,8 km):** 1. Elias Homrighausen 4:47,71 Minuten ■ M 17 (1,8 km): 1. Sebastian Marburger 4:42,49 ■ W 16 (1,2 km): 1. Charlotte Küpper (beide SK Wunderthausen) 4:29,41; 2. Chantal Paysan (SC Girkhausen) 5:40,26 ■ W 17 (1,2 km): 1. Melina Schöttes (SC Oberhundem) 3:59,52.

► **Senioren: M 31 (1,8 km):** 1. Juri Propp 4:41,27 Minuten ■ M 41 (1,8 km): 1. Thomas Göbel (beide TuS Erndtebrück) 7:35,22.



Spannende Duelle lieferte sich nicht nur Max Göbel vom TuS Erndtebrück mit der Konkurrenz. Der WSV/HSV-Nachwuchscup sowie der DSVo-Pokallanglauf in Rückershausen erfreuten sich dabei großer Resonanz.

Foto: Timo Karl